



Raiffeisenbank
Mittelbregenzerwald

Mit.Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

125
JAHRE
im
Mittelbregenzerwald



125 Jahre Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Das Schönste an Tradition ist ihre Zukunft. Raiffeisen ist eine dieser Traditionen – bewährt seit Langem, bereit für morgen.

In Raiffeisen steckt mehr als eine Tradition. Raiffeisen ist eine Idee. Friedrich Wilhelm Raiffeisen gründete einst den ersten Darlehenskassenverein, damit die Menschen in seiner Region die Schwierigkeiten ihres Alltags besser bewältigen konnten. Franz Michael Felder, Wendelin Rädler, Johann Kohler – einige Persönlichkeiten wollten diese Idee der Selbsthilfe Ende des 19. Jahrhunderts auch in Vorarlberg etablieren. Mit nachhaltigem Erfolg, wie sich heute im Bregenzerwald und im ganzen Land zeigt. Seit dieser Zeit hat sich vieles gewandelt, aber die Idee Raiffeisen ist erhalten geblieben:

Gemeinsam alles in Bewegung zu setzen, um jedem Menschen das Werkzeug in die Hand zu geben, sich selbst zu helfen. Diese Idee galt 1894 bei der Gründung der ersten Raiffeisenbank in unserer Region und sie gilt 2019, im Jubiläumsjahr der Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald.

Dass Sie als Mitglied und Kunde und wir als Mitarbeiter, dass wir gemeinsam die Idee Raiffeisen heute mitgestalten, sie mit Leben füllen und auf den Boden des Bregenzerwaldes bringen, dass wir Teil dieser Tradition und ihrer Zukunft sind, das darf uns mit Freude, Respekt und ein wenig Stolz erfüllen. Ja, wir Mit.Einander sind Raiffeisen.

Unser neues Team stellt sich vor



Melanie Holzmann übernimmt die Nachfolge von Anton Dorner, der sich neuen beruflichen Herausforderungen stellt. Melanie wohnt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Bezau. Ihre Ausbildung zur Bankkauffrau hat sie bei der Hypo Bank absolviert und war dort einige Jahre in der Filiale im Messepark beschäftigt. Nach der Babypause freut sie sich, nun wieder in ihren gelernten Beruf einzusteigen und verstärkt unser Team in Andelsbuch.



Ebenfalls neu im Team ist **Juliana Düringer**. Sie vertritt seit 15.03.2019 Tamara Lingg, die Mutterfreuden entgegenseht und sich nach 2-jähriger Tätigkeit nun in die Karenz verabschiedet hat. Juliana ist 20 Jahre alt und wohnt in Egg. Nach erfolgreichem Abschluss der Handelsakademie in Bezau hat sie ihre Ausbildung zur Bankkauffrau im letzten Jahr bei der Raiffeisenbank im Rheintal begonnen und wechselt nun in unsere Bankstelle Andelsbuch.

Verdiente Mitarbeiter werden für 25 Jahre geehrt



Prok. Manfred Metzler begann im Juli 1993 seine Arbeit in der Zentrale in Egg. Manfred ist ein sehr engagierter und vielseitiger Mitarbeiter, der in seiner beruflichen Laufbahn schon einige Aufgaben innehatte. So war er Leiter des Service Centers, verantwortlich für die EDV und Electronic Banking. 2012 wurde er zusätzlich zu seinen bisherigen Funktionen Compliance-Officer in unserer Raiffeisenbank. Seit 2014 leitet Manfred die Bereiche EDV und Marketing/Vertrieb. Mit seiner neuen Funktion als Sicherheitsbeauftragter wurde ihm 2018 die Prokura verliehen. Lieber Manfred, wir danken dir für dein jahrelanges Engagement in unserem Unternehmen und freuen uns auch in Zukunft auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit!



Wir freuen uns sehr, dass wir **Sabine Beer** zu ihrem 25-jährigen Firmenjubiläum gratulieren dürfen. Im September 1978 begann sie ihre Arbeit am Schalter in der Bankstelle Großdorf. Vier Jahre später ging Sabine in Karenz und widmete sich ihrer Familie. Nach ihrer Rückkehr 1993 wechselte sie in die Bankstelle Egg. Dort ist Sabine unsere freundliche Dame am Empfang. Liebe Sabine, wir danken dir für die langjährige Zusammenarbeit und freuen uns weiterhin auf eine schöne Zeit mit dir!

Verabschiedung in den verdienten Ruhestand

Im letzten Jahr durften wir **Georg Zengerle** und **Vorstandsdirektor Hannes Rehm**, zwei unserer jahrelangen Mitarbeiter, in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Georg Zengerle war über 48 Jahre in unserer Raiffeisenbank beschäftigt. Seinen beruflichen Werdegang hat Georg im Warenlager in Schwarzenberg begonnen. Anschließend war er jahrzehntelang im Bankenbereich in Schwarzenberg und in Egg tätig. Wir wünschen Georg viel Glück und Gesundheit für die Zukunft!

Schon in der letztjährigen Generalversammlung durften wir unseren langjährigen **Vorstandsdirektor Hannes Rehm** in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Hannes hat die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald maßgeblich geprägt und mit seiner ruhigen Art die Geschäfte der Regionalbank geleitet. Als Vorstandsdirektor einer Genossenschaftsbank führte er gute Beziehungen mit dem Aufsichtsrat und den Mitgliedern. Wir wünschen ihm auch weiterhin alles Gute und beste Gesundheit für die kommenden Tage des Pensionsaltages.



1993 begann **Markus Nening** seine Karriere als Lehrling im Lager Lingenau. Nach seinem Lehrabschluss wechselte Markus ins Geldgeschäft. Er arbeitete am Schalter in der Bankstelle Lingenau und war zeitgleich Stellvertreter im Lager. Später wechselte er vom Schalter in die Kundenbetreuung. Die Kunden schätzen vor allem seine unkomplizierte und freundliche Art. Seit 2005 ist Markus Bankstellenleiter in Lingenau. Lieber Markus, wir danken dir für deine Bereitschaft in den letzten 25 Jahren und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dir!



Georg Zengerle



VDir. Hannes Rehm

Ihre Hausbank. Willkommen zu Hause!

Machen Sie Ihre Raiffeisenbank zu Ihrer Hausbank. Nutzen Sie die vielen Angebote von Raiffeisen und stärken Sie somit die Verbindung zu Ihrer Regionalbank. Für Ihre Treue bedanken wir uns mit einem finanziellen Bonus.

MEINE HAUSBANK

Zu Hause ist man dort, wo man sich wohlfühlt. Ein Ort, an den man immer gerne zurückkehrt. Zu Hause kennt man sich aus und hat seine Habseligkeiten. Man weiß, was man erwarten kann und wo man findet, was man gerade benötigt.

Meine Hausbank ist genauso. Ein Ort, an dem Sie sich wohlfühlen und an den Sie sich gerne wenden. Ein Ort, der Ihnen alle Lösungen für Ihr finanzielles Leben anbietet und an dem Sie finden, was Sie wollen.

Da baut sich etwas auf!

Nutzen Sie eines der vielen Raiffeisen Angebote und machen Sie Ihre Raiffeisenbank zu Ihrer Hausbank. Für jede Finanzlösung,

welche Sie von Raiffeisen in Anspruch nehmen, bekommen Sie einen Bonus-Punkt als Dankeschön. Bauen Sie so Stück für Stück Ihre Hausbank auf und aus!

Bei den Bonus-Punkten handelt es sich nicht um ein kompliziertes Bonus-System, das Ihnen schlussendlich nichts bringt. Sie erhalten für Ihre Treue bares Geld: Bis zu 120 Euro im Jahr schenkt Ihnen Ihre Hausbank.

Für welche Produkte Sie Bonus-Punkte erhalten und wie Meine Hausbank wirklich funktioniert, erfahren Sie bei Ihrem Berater vor Ort oder unter „www.rb.mbw.at/meine-hausbank“.



Machen Sie Ihre Raiffeisenbank zu Ihrer Hausbank und profitieren Sie von Ihrem Vorteil! ■

Die richtige Bank hat auch das richtige Konto für Sie

Unsere Kunden könnten unterschiedlicher nicht sein. Damit jeder sein passendes Produkt findet, optimieren wir laufend unser Angebot. Mit unseren vier neuen Kontomodellen hat dabei jeder einen klaren Überblick.

MEIN KONTO

Während der eine gerne alle Leistungen in seinem Konto inkludiert hat, möchte ein anderer lieber auswählen, welche er wirklich benötigt. Genau in diesem Spannungsfeld befinden sich die Bedürfnisse unserer Kunden, wenn es um das Thema Konto geht. Deshalb legen wir jetzt neue Kontomodelle auf. Sie passen haargenau zu den unterschiedlichen Kunden von Raiffeisen.

Mein Premium-Konto

Exklusive und hochwertige Leistungen sind Ihnen wichtig? Unser „Mein Premium“ ist das Rundum-Sorglos-Paket, worin alle Buchungen sowie viele Premium-Mehrwerte inkludiert sind. Das kostenfreie Angebot von

zwei Bankomatkarten, zwei Gold-Kreditkarten und zwei „Mein ELBA Premium-Zugängen“ machen aus dem „Mein Premium-Konto“ auch das ideale Gemeinschaftskonto.

Mein Komfort-Konto

Nutzen Sie Ihr Konto auf viele Weisen? In unserem „Mein Komfort-Konto“ sind alle Buchungen, außer Schalterbuchungen, inkludiert. Zusätzlich bietet Ihnen das Konto eine kostenfreie Classic-Kreditkarte sowie einen kostenfreien „Mein ELBA Basis-Zugang“.

Mein Online-Konto

Sie sind digital und so soll auch Ihr Banking sein? In unserem „Mein Online-Konto“ sind alle Online-Buchungen sowie „Mein ELBA Basis“ bereits inkludiert.



Mein Kompakt-Konto

Sie bevorzugen besonders transparente und faire Einzelpreise für jede Buchung und Leistung? Mit unserem „Mein Kompakt-Konto“ zahlen Sie nur, was Sie auch nutzen.

Neugierig geworden? Haben Sie Ihren passenden Kontotyp vielleicht schon entdeckt? Wenn nicht, können Sie jederzeit den praktischen Konto-Finder auf unserer Website www.rb.mbw.at/kontofinder nutzen und schnell und bequem das passende Konto für Sie finden. ■

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Eine erfreuliche Konjunktorentwicklung, niedrige Zinsen, schwache Aktienmärkte, einschneidende politische Ereignisse und einige weitere Themen waren für die Wirtschaft im vergangenen Jahr entscheidend. Dabei zeigte sich eines: Vorarlberg nimmt auch weiterhin eine führende wirtschaftliche Position im Herzen Europas ein. Der Geschäftsbericht ist in verkürzter Darstellung und entspricht nicht der gesetzlichen Form der Bilanz und der G&V. Die Veröffentlichung des Jahresabschlusses wird in der Raiffeisen Zeitung und die Offenlegung auf der Homepage der Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald erfolgen.

GESCHÄFTSBERICHT

Eine nach wie vor starke Konjunktur, volatile Entwicklungen bei Aktien und Rohstoffen, unterschiedliche geldpolitische Strategien in Europa und den USA und gleich mehrere geopolitische Baustellen – die Wirtschaft 2018 war von vielen Ereignissen gekennzeichnet.

Der Wirtschaftsstandort Vorarlberg konnte dabei erneut mit Rekordwerten aufwarten. Ihre Raiffeisenbank ist einer der regionalen Träger dieser positiven Entwicklung und profitiert zugleich selbst von der Stärke der heimischen Wirtschaft. Die erfreulichen Bilanzzahlen von 2018 beweisen es.

Aktienmärkte

Die etablierten Aktienmärkte blicken auf ein insgesamt schwaches Jahr 2018 zurück. Der Jahresauftakt war noch vielversprechend: So herrschte durch die Steuerreform in den Vereinigten Staaten und die dadurch deutlich höheren Gewinnwachstumsschätzungen in den USA durchwegs Euphorie.

Die breiten US-Indizes erzielten im Jänner allesamt Rekordstände und die wichtigen Eurozone-Aktienindizes notierten auf oder in der Nähe ihrer Allzeithöchststände. Ab Februar drehte die Stimmung jedoch mehr und mehr: Zinsängste und Sorgen um aufkommende Handelsstreitigkeiten wurden immer größer. Im Zuge dessen musste der S&P 500, der die 500 größten börsennotierten US-Unternehmen umfasst, das erste Mal seit 2015 wieder eine Korrekturbewegung von mehr als 10 Prozent nach unten hinnehmen. Auch die zweite Jahreshälfte 2018 verlief turbulent: Nach einer zwischenzeitlichen Erholung setzten US-Aktien ab Oktober zu einer neuerlichen Talfahrt an – Hintergrund war vor allem das Hickhack im Handelsstreit. Insbesondere die in den letzten Jahren stark gelaufenen Technologieaktien korrigierten in dieser Phase überdurchschnittlich. Bei den europäischen Indizes waren es wiederum die rückläufigen Gewinnwachstumsschätzungen, enttäu-

schende Konjunkturdaten, der Streit um den Budgetpfad zwischen Italien und der EU-Kommission sowie der Brexit, welche für weitere Kursverluste sorgten.

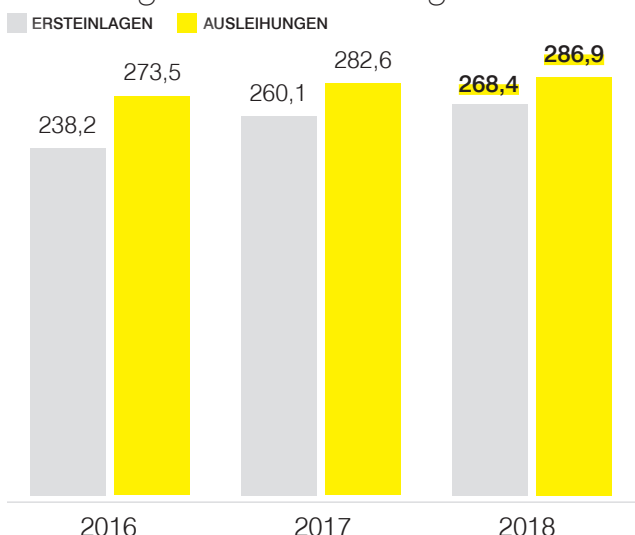
Konjunktur

Die Konjunktur in der Eurozone wuchs auch im vergangenen Jahr. Das Bruttoinlandsprodukt stieg auf 1,9 Prozent. Die Dynamik verringerte sich jedoch im Vergleich zum Jahr zuvor. In den USA wuchs das reale BIP um starke 2,9 Prozent gegenüber 2017. Der von den USA losgetretene Handelsstreit mit ihren wichtigsten Handelspartnern zeigte 2018 noch keine spürbaren Auswirkungen auf die realen Konjunkturdaten.

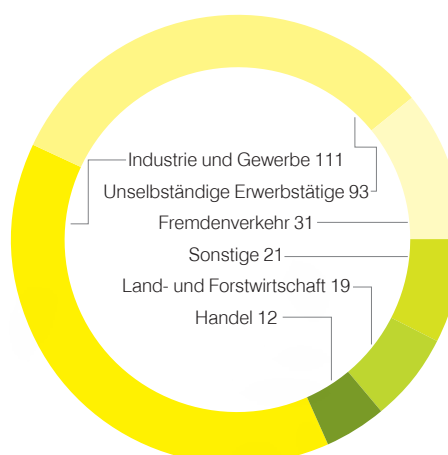
Rohstoffe

Der Preis für die Rohölsorte Brent stieg nach einem Einbruch im ersten Quartal bis Anfang Oktober in der Spitze auf knapp 87 US-Dollar je Fass. Gegen Ende des Jahres

Ersteinlagen und Ausleihungen in Mio. Euro



Ausleihungen in Mio. Euro



Bilanz zum 31. Dezember 2018

Aktiva in Tausend EUR

Guthaben bei Banken	53.945
Kredite	278.185
Beteiligungen	7.112
Anlagevermögen	1.970
Sonstige Aktiva	12.040
Bilanzsumme	353.252

Passiva in Tausend EUR

Verbindlichkeiten (Kreditinstitute)	45.613
Verbindlichkeiten (Kunden)	268.355
Rückstellungen	2.518
Betriebswirtschaftliches Eigenkapital	36.766
Bilanzsumme	353.252

G+V in Tausend EUR

Betriebsergebnis	3.069
Ergeb. der gew. Geschäftstätigkeit	3.019
Jahresgewinn	63
Bilanzgewinn	63

kam es zu einem drastischen und rasanten Preisverfall bei Brent. Auslöser der Talfahrt waren ein aufsteigender Konjunkturpessimismus und der spürbare Rückgang am US-Aktienmarkt, dem sich auch der Ölpreis nicht entziehen konnte.

US-Dollar

Bis Februar 2018 stieg der Euro gegenüber dem US-Dollar um rund 4 Cent auf 1,24 EUR/USD. Ausschlaggebend für die Gewinne des Euro waren Spekulationen über einen rascheren Ausstieg der Europäischen Zentralbank aus der ultra-expansiven Geldpolitik.

Nachdem klar wurde, dass die EZB noch länger an ihrer aktuellen Strategie festhält, verlor der Euro wieder bis auf 1,13 EUR/USD.

Zinsen

Die US-Notenbank Fed hat 2018 ihren eingeschlagenen Kurs fortgesetzt und in vier Schritten die Leitzinsen jeweils um 25 Basispunkte auf den Korridor von 2,25 bis 2,50

Prozent angehoben. Die EZB entschied anders: In Europa kam es im vergangenen Jahr zu keiner Zinswende.

Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg

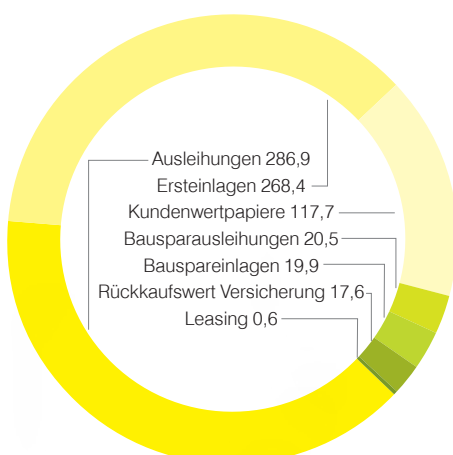
Die Dynamik am Wirtschaftsstandort Vorarlberg setzte sich 2018 nahtlos fort. Die heimische Wirtschaft wächst seit Jahren über dem österreichischen Durchschnitt – auch 2018 zeigte sich dieser Trend. Die gute Performance spiegelte sich auch am Arbeitsmarkt wider: Mit 169.000 Menschen erreichte die Beschäftigungszahl bei den Vorarlberger Betrieben einen neuen Höchst-

Die positive Bilanz 2018 ist Resultat unseres vernünftigen Wirtschaftens und des hohen Vertrauens der Menschen in ihre Raiffeisenbank.

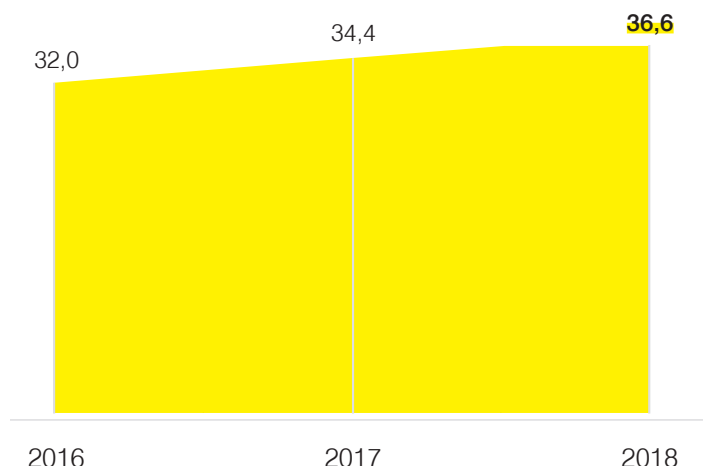


VDir. Armin Fechtig und VDir. KarlHeinz Rusch

Kundengeschäftsvolumen in Mio. Euro



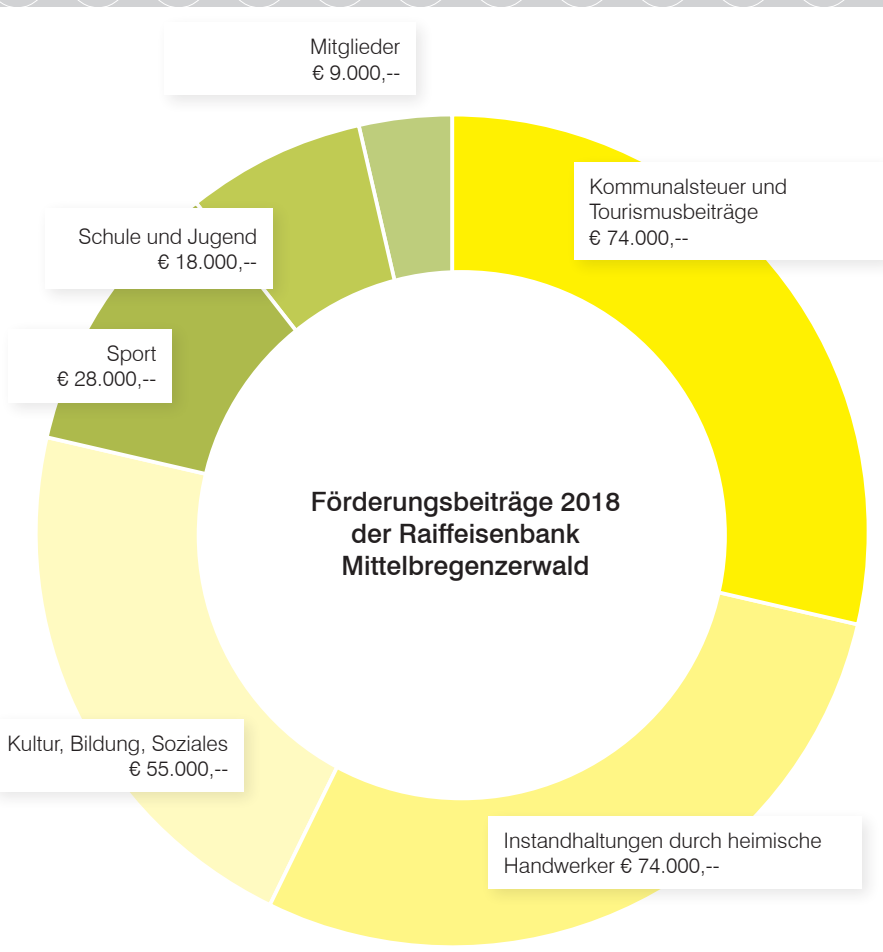
Entwicklung des Kernkapitals in Mio. Euro





Die Bank der Region

Die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald hat investiert: in ein gesundes Dorfleben, in die finanzielle Nahversorgung, in das Mit.Einander in Andelsbuch. Wir haben unsere Bankstelle vor Ort modernisiert. Im April wurde innerhalb einer Woche der Schalter in unserer Bankstelle Andelsbuch baulich und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Wie wichtig Nahversorgung ist, wird uns leider meistens erst dann bewusst, wenn es sie nicht mehr gibt. Bäcker, Wirtshaus, Lebensmittelgeschäft und auch die Bank sind das kommunikative Grundgerüst einer Dorfgemeinschaft und tragen wesentlich zur Belebung bei. In Andelsbuch wurde in die Zukunft und somit in ein lebendiges Dorfleben investiert. Zeit und unnötige Wege werden erspart, wenn Geldgeschäfte in der Nähe des Wohnortes erledigt werden können. Das schafft Lebensqualität – und darum kümmern sich nach dem Abschluss der Bauarbeiten wieder unsere Mitarbeiter in der Bankstelle Andelsbuch: Juliana, Melanie und Kaspar.



Förderungsbeiträge 2018 der Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Starkes Mit.Einander

Die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald ist Finanzdienstleister und kompetenter Berater für viele Private und Unternehmen der Region. Doch wir sind wesentlich mehr: Arbeitgeber, wichtiger Wirtschaftsfaktor und aktiver Mitgestalter im Bregenzerwald. Der Blick auf unsere Förderbilanz 2018 macht dies deutlich. Gut handeln – gut leben: Insgesamt 258.000 Euro investierte die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald im Jahr 2018 im Rahmen des genossenschaftlichen Förderauftrages in unsere Region. Kultur, Sport, Jugend und Schule profitieren ebenso wie heimische Unternehmen, die von uns Aufträge erhalten. Kommunalsteuern und Tourismusbeiträge kommen unseren Gemeinden zugute. Auch damit wird offensichtlich, welchen Wert eine Regionalbank hat: Neben der finanziellen Nahversorgung und kompetenten Beratung ist es unser ehrliches Engagement für unsere schöne Heimat und die Menschen im Bregenzerwald.



gut handeln
gut leben



KEKO – Kommunikation mit Spaß

„KEKO“ – der Name ist Programm: Er steht für „Kind-Eltern-Konversation“. Das Ziel des Spiels ist so einfach wie entscheidend: Es hilft, innerhalb der Familie wieder mehr und tiefer greifend ins Gespräch zu kommen – über die Erlebnisse des Tages, die damit verbundenen Gefühle, aber auch über Wünsche und Träume. Das Spiel ist leicht in den Alltag zu integrieren: Man kann es zwischendurch drei Minuten lang spielen oder sich mehr Zeit dafür nehmen. Die Fragen im Spiel kommen aus den Kategorien Glück, Ärger, gute Taten, Familie, Fantasie und Gedanken. Das Spiel steht für eine tolle Chance, gesunde Kommunikation in der Familie spaßbetont zu erleben. Die Idee für das Spiel hat die REGIO Bregenzerwald aus Nordrhein-Westfalen übernommen, stark angepasst und ergänzt. Die Fragen wurden gemeinsam mit Schuldirektoren aus dem Bregenzerwald neu entwickelt. Den Raiffeisenbanken des Bregenzerwaldes liegt viel an den Kindern in unserer Region. Deshalb greifen wir den Initiatoren dieses Projekts gerne unter die Arme: Durch die finanzielle Unterstützung der Raiffeisenbanken ist es möglich, KEKO allen 2.600 Kindern in den Bregenzerwälder Kindergärten und Volksschulen zu schenken.



Handwerksausstellung in Bezau. Seien Sie dabei!

Vom 14. bis 18. August sind Sie zum unterhaltsamen Programm der zehnten Bregenzerwälder Handwerksausstellung in Bezau eingeladen. Die Raiffeisenbanken des Bregenzerwaldes sind Partner der Veranstaltung. Etwa 20.000 Besucher aus dem ganzen Land, aus der Schweiz, aus Liechtenstein und Deutschland werden erwartet.

Freuen dürfen sich die Gäste auf jede Menge interessante und imposante Objekte, auf Infos und Geschichten zur Handwerkskunst im Bregenzerwald. Auch der Werkraum Bregenzerwald wird sich mit einem eigenen Projekt rund um Gesellen- und Meisterstücke in Bezau beteiligen. Besonderes Augenmerk wird bei der zehnten Auflage der Ausstellung außerdem der Jugend geschenkt: So wird gemeinsam mit den beiden Wäldern Polytechnischen Schulen sowie der Werkraumschule dem Nachwuchs ein großes Projekt gewidmet. Als weitere Partner der Bregenzerwälder Handwerksausstellung konnten für das heurige Jahr die illwerke vkw, das Energieinstitut Vorarlberg sowie das Biomasse-Heizwerk Bezau gewonnen werden. Sie lassen die Gäste einen Blick in die Zukunft werfen und zeigen auf, wie wir künftig in unserer Region mit Energie umgehen können.



Neues Fahrzeug für den Krankenpflegeverein Schwarzenberg

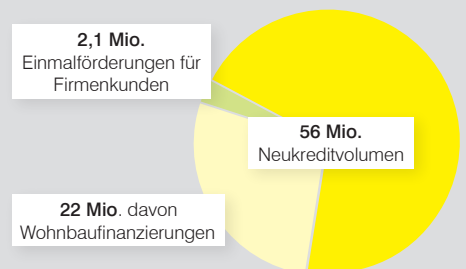
Es ist einfacher, Menschen zu vertrauen, die man kennt. Deshalb sind die Krankenpflegevereine auch tief in unseren Gemeinden verankert. Professionelle Pflegerinnen und Pfleger ermöglichen mit ihren wertvollen Diensten eine Betreuung in den eigenen vier Wänden. Denn Pflege zu Hause bedeutet Geborgenheit und Sicherheit.

In der Gemeinde Schwarzenberg werden jährlich rund 2.700 Hausbesuche von den beiden Krankenschwestern Margrith und Christine absolviert. Dabei legen sie mit dem Auto ca. 13.000 km zurück.

Vor Kurzem stand nun die dringend nötige Anschaffung eines neuen Fahrzeuges an. Dabei hat sich die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald gerne bereit erklärt, den Krankenpflegeverein finanziell zu unterstützen.

Factbox

Ihr Geld, welches Sie bei uns anlegen, geben wir auch Ihrem Nachbarn zum Häuslebauen oder dem Unternehmen im Ort für Investitionen. Das sorgt neben Transparenz und Sicherheit auch für die Stärkung unserer Region.



Die Region Mittelbregenzerwald anno 1900



Lingenau



Schwarzenberg



Egg



Andelsbuch

Raiffeisen ist aus der Realität heraus geboren. In Vorarlberg war es ein Hochwasser, das 1889 Menschen dazu bewegte, die erste Raiffeisenbank zu gründen. In allen Landesteilen entstanden weitere Raiffeisenkassen – 1894 auch in Schwarzenberg, Andelsbuch und Großdorf.

Mit der Idee Raiffeisen schlossen sich Menschen im Bregenzerwald zusammen, um gemeinsam ihren Alltag besser meistern zu können. Dabei passten sie ihre Raiffeisenbanken über die Jahrzehnte hinweg ständig der Realität an: 1976 erfolgte der Zusammenschluss der Raiffeisenkassen Schwarzenberg, Andelsbuch und Großdorf zur Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald in Egg. 1993 schloss sich die Raiffeisenbank Lingenau dem Finanzhaus an.

2019 dürfen die Menschen das 125-jährige Jubiläum ihrer Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald feiern. Die Realität bleibt dabei eine ständige Weggefährtin und macht die Veränderung zur Konstante: Von einem Nahversorger der Landwirtschaft sind wir heute zu einem modernen Finanzdienstleister geworden. Apps, Internetbanking, Kartenzahlungen und viele weitere Innovationen gehören mittlerweile wie selbstverständlich zum Angebot. Zugleich ist eines über all die Jahre erhalten geblieben: die persönliche Verbundenheit mit den Menschen vor Ort. Als Beraterbank, als Förderer, als Arbeitgeber – die Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald ist mit ihren Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern ein persönlicher Teil der Region – 1894 genauso wie 2019 und in Zukunft.



Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald
 Loco 12, 6863 Egg
 Firmenbuchgericht: Feldkirch
 Firmenbuchnummer: 63339x
 Telefon: +43 5512 2131-0
 Fax: +43 5512 2131-590
 E-Mail: info@rb.mbw.at
 Webseite: www.rb.mbw.at

Mit.Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
 Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald, 6863 Egg.
 Diese Zeitung wird in Vorarlberg hergestellt und gedruckt.

